



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Eimsbüttel
Bezirksversammlung

- öffentlich -

Antrag SPD-Fraktion	Drucksachen-Nr.: 21-4142 Datum: 25.09.2023
-------------------------------	--

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
	Grün, Nachhaltigkeit, Umwelt, Verbraucherschutz, Wirtschaft und Digitalisierung	Vorberatung 11.10.2023

Gesellschaft für ökologische Planung e.V. – Planungen für ein Maßnahmenkonzept zu einzelnen Flächen des Biotopverbundes vorstellen

Sachverhalt:

Der Naturschutzverein Gesellschaft für ökologische Planung e.V. beabsichtigt ein Maßnahmenkonzept für einzelne Flächen des Biotopverbundes im Bezirk Eimsbüttel und insbesondere die Vielohwiesen zu erstellen. Diese Maßnahmen sollen den Biotopverbund stärken und einen Beitrag zur Lebensraumvernetzung und zur Stützung und Stabilisierung von Populationen der Tier- und Pflanzenarten in der Großstadt leisten.

Hierfür hat der Verein bezirkliche Sondermittel in Höhe von 1.000 € beantragt, davon 800 € für die Konzepterstellung.

Vor einer Beschlussfassung über die beantragten Sondermittel, soll der Verein in den Ausschuss für Grün, Nachhaltigkeit, Umwelt, Verbraucherschutz, Wirtschaft und Digitalisierung eingeladen werden, um über das geplante Vorhaben sowie die Ergebnisse der im Jahr 2021 erarbeiteten Handlungsempfehlungen zur Ergänzung des Senats-Landschaftsschutzprogramms „Biotopverbund“ zu berichten.

Petition/Beschluss:

Der Vorsitzende der Bezirksversammlung wird gebeten, Vertreter:innen des Vereins Gesellschaft für ökologische Planung e.V. in eine der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Grün, Nachhaltigkeit, Umwelt, Verbraucherschutz, Wirtschaft und Digitalisierung *unter Zuladung des HaKuS und des RaLoNiS* einzuladen, um über die Planungen zur Erstellung eines Maßnahmenkonzeptes für einzelne Flächen des Biotopverbundes im Bezirk Eimsbüttel und insbesondere für die Vielohwiesen zu berichten. Zudem soll über die Handlungsempfehlungen zur Ergänzung des Senats-Landschaftsschutzprogramms "Biotopverbund" berichtet werden, die im Jahr 2021 von der Gesellschaft für ökologische Planung e. V. erarbeitet wurden.

Ines Schwarzarius, Ernst Christian Schütt und SPD Fraktion

Anlage/n:
keine